

GANZ ANDERS

♩ = 80

Text und Musik: Arne Kopfermann, Kris Madarasz

D A/D G/D 1. G/D 2. G/D

Gott du bist an-ders.

D Em⁷ D/F# Bm A

1. Je-sus, Du bist an-ders. Ganz an-ders, als wir Dich oft
2. Je-sus, Du bist an-ders. Du springst über alle Vor-stell-ungs-

G D Em⁷ D/F#

1. sehn. Du setzt Dich zu schwachen und Kranken, lässt
2.-kraft. Du herrschst über himmli-sche Wel-ten und

Bm A G Em

1. Stol-ze und Mächti-ge stehn. Du sagst, dass die Großen auf
2. steigst doch vom Himmel her-ab Du suchst nicht den ei-gen-en

Bm F#m G^{mj7}

1. Er-den am Ende die Machtlo-sen sind. Dass
2. Vor-teil, du gehst selbst den un-ter-sten Weg. Ver-

Em⁷ D/F# G A

1. wir erst zu Nachbarn gern wer-den, wenn wir so ver-traun wie ein
2. zeh-test auf all Dei-ne Rech-te und da-rum be-hältst du den

G^{mj7} G A D D/F#

1. Kind. Ja, wenn wir ver-traun wie ein Kind.
2. Sieg. Ja, da-rum be-hältst du den Sieg.

GANZ ANDERS

Chorus

A Bm G

Du bist groß, weil Du klein ge - wor - den bist.

G A Bm A

Gott, der Herr, der selbst Kin - der ge - wor - den ist,

G A Bm G

kam uns nah, weil der Va - ter uns ver - misst,

G Em⁷ D/F#

weil der Gott des U - ni - ver - sams sei - ne

G Bm A

heiß ge - lieb - ter Kin - der nicht ver -

1. D A/D G/D G/D D.C. ohne WDH 2. D D.S.

-gisst. -gisst.

3. D A/D G/D G/D D A/D G/D G/D D

-gisst.

Weil sich Gott zu uns Menschen stellt

Text: Arne Kopfermann

Musik: Kris Madarász

1. In die Nacht uns - rer Sor - gen und die Schat - ten der
2. Gro - ße Freu - de und Hoff - nung dringt in un - se - re
3. Wir stehn hier an der Krip - pe und ver - beu - gen die

Angst, das Dun - kel von Sün - de und Leid bringt die Stim - me der
Zeit, denn Gott kommt, um uns zu be - frei - en. Seht den Ret - ter der
Knie vor Gott, der sich sel - ber ver - schenkt. Was wir ha - ben und

En - gel: „Kommt und fürch - tet euch nicht! Der Ret - ter, er ist nicht
Welt dort im Stroh, da im Stall, so hilf - los, so arm und
sind: Es soll Je - sus ge - hören, weil er un - ser Schick - sal

Refrain
weit.“
klein.
lenkt.
Da der
Un - ser Gott, kein Au - ge je sah, wird ge -
Un - ser

born als ein Kind, kommt uns nah. Und er bringt Frie - den, der

je - dem neu gibt weil sich Gott zu uns Men - schen stellt.

In der Nacht uns - rer Sor - gen und den Schat - ten der Angst
Gro - ße Freu - de und Hoff - nung dringt in un - se - re Zeit,

45 A/E E⁴ A⁴ Gmaj⁷ E/G# Refrain D
lässt Gott uns nie al - lein. stellt. Un-ser Gott, den kein
Gott macht sich für uns klein.

51 A/C# D B^b/D#
Au - ge je sah, wird ge-born als ein Kind, komm uns na

57 C[#]/F Dmaj⁷ A/C#
— Und er bringt Frie - den, der je - dem hier gilt. Weil sich

62 B^bm⁷ B^bm⁷/A Gmaj⁷ E/G# Fm D A/C#
Gott zu uns Men - schen stellt. Wir stehn hier an der Krip-pe und wir beu-gen die

69 F[#]m/D# A/E E⁴ A⁴ A
Knie, weil Gott sich selbst ver - schenkt.

74 A⁴ A A⁴ A A⁴ A
A

LESEPROBE

Was für ein Gott

Text: Arne Kopfermann

Musik: Kris Madarász, Arne Kopfermann

The image shows a musical score for the hymn 'Was für ein Gott'. It consists of seven staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the notes. Chords are indicated above the staff lines. A large, diagonal watermark 'PROBEN' is overlaid on the score. A 'Refrain' symbol is placed above the music starting at measure 15.

Chords: D, Em⁷, D/F#, D, G, B[♭]m, A, F#, A/C#, D.

Lyrics:

1. Was für ein Gott, der hoch im Him - mel thront und sich kein -
2. Was für ein Gott, der im - mer Wahr - heit spricht, denn ihm um - gibt -
- macht, bei uns wohnt, uns in Ge - mein - schaft mit sich ruht, uns nie als hoff -
- nur rei - nes Licht. Sein We - sen und sein Tun sind eins, so wie er war,
- nungs - los ein - stuft. Ein Gott, der nicht un - nah - bar bleibt, uns im - mer sieht,
- so wird er sein. Vor ihm sind wir - le Men - schen gleich, und ihn zu ken -
- auch wenn er schweigt, der mit uns fei - ert, mit uns lacht,
- nen, macht uns reich. Die Hoff - nung auf die Herr - lich - keit
ü - ber uns wacht. Was für ein Gott - du stehst
macht das Her - zen weit. Was für ein Gott - gibst Ga - la -
xi - en Ge - leit. Was für ein Gott - dich um -
gibt die E - wig - keit, dich er - füllt Ge - rech - tig - keit.

31 **G** **D** *4.x zu Kasten 4* *5.x Ende* 1. **Em⁷**

Was für ein Gott!

36 **D/F#** **G** 2.,4. **D.S.**

für ein Gott

41 **Bridge** 3. **B⁷m** **D**

Weil mir die Wor - - - te da-für fehln, ch nicht ver -

46 **Em⁷** **Gmaj⁷** **B⁷m**

ste - - - he, wie du bist, kann ich nur stau -

51 **D** **Em⁷**

- nend vor dir stehn und dich an - be - ten...

56 **Gmaj⁷** 1. 2. **D.S.**

Weil mir die Was für ein Gott

LESEPROBE

Ich bin willkommen

Text: Arne Kopfermann

Musik: Kris Madarász

♩ = 78

1. Noch be-vor die - ser Tag be - ginnt, weißt du schon, was ge - sche - hen wird,
2. Noch be-vor die - ser Tag be - ginnt, wo ich sel - ten zur - he - find,

4 A B⁴m F⁴m A D
wel-che Men - schen ich seh, wel-che We - ge ich ge -
ist mir wich-tig, was du denkst, dass du meine Schrit - te lenkst,

7 E A F⁴m E/G#
Ich weiß, du gehst sie mit. Noch be-vor die - ser Tag be - ginnt,
was du jetzt zu mir sagst. Noch be-vor die - ser Tag be - ginnt,

10 A F⁴m E/G# A
halt ich in - ne und schau zu dir, der mich
sprech ich dir mein traue aus. Du kennst

13 B⁴m F⁴m A D
völ - lig durch - dringt und von dem mein Herz singt.
je - des Puzz - le - stück du be - hältst den Ü - ber - blick,

15 Refrain E A D
Ich weiß, du hast mich zu. Ich bin will - kom - men mit al - lem,
du siehst das ganze Bild

19 A E D
was mein Herz ge - weilt, ganz ernst ge - nom - men, ganz oh - ne

23 A E B⁴m F⁴m
Vor - be - ha - g - liebt. Was auch kommt, du gehst mit mir. Herr, ich

26 A D E A
grün - de mich in dir. Hier bin ich si - cher.

Ungreifbar nah

Text: Arne Kopfermann

Musik: Kris Madarász, Arne Kopfermann

♩ = 111 Shuffle

The musical score is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The tempo is marked as 111 BPM in a Shuffle feel. The score consists of eight staves of music, each with a line of lyrics below it. Chords are indicated above the staff lines. A large, diagonal watermark reading 'LESEPROBE' is overlaid across the entire page. The lyrics are in German and describe the closeness of God, who is 'unreachable yet near'.

D **F#m/C#** **Em**

1. Du bist Herr ü - ber Raum und Zeit, eins mit Gott ganz dem
2. Du durch-leuch - test den O - ze - an, hältst Pla - nen in

G **D** **F#m/C#** **Dmaj7/F#**

Va - ter gleich. Gren - zen - los ist dein Him - mel - reich, du sag - bar weit.
ih - rer Bahn. Hüllst den Wald in sein Far - ben - kleid und st - die Zeit.

G **D** **F#m/C#** **Em**

Du bist treu, un - ver - änder - lich, dich um - gibt nur das
Al - les Le - ben hast du er - schenkt, lie - be - voll ü - ber

G **D** **F#m/C#** **Dmaj7/F#**

reins - te Licht. Noch sehn wir hier nicht dein An - ge - sicht, doch was wir sehn,
uns ge - wacht. Hast dich zu uns au - den Weg ge - macht, da - mit wir spürn,

G **Dmaj7/F#** **D** **Refrain**

ist wun - der - schön. Du bist
du bist nicht - ern.

Dmaj7/F# **B4m**

un - greif bar nah, ver - bor - gen wahr, ge - heim - nis -

G **Em** **D** **Dmaj7/F#**

voll - traut. Selbst wenn wir viel ent - behrn,

B4m **G** **Em** **(Ende)**
(D)

wolln wir dich ehrn. Du bist ver - bor - gen nah.

Bridge

36 A Em
Je-des Lied, das dich ver-ehrt, von Lie-be singt, die nie ver-jährt, be-zeugt: Du

40 D Dmaj⁷/F#
warst _____ und du wirst sein. _____ Je-des sie, das

45 Em
dich be - kennt, an - be - tend dich beim Na - men nennt, er - in - nert

48 D A zum Refrain
uns: Du al-lein bist Gott! _____ Du bist _____

LESEPROBE

Ich halt mich fest

Text und Musik: Kris Madarász

♩ = 74

1. Ich halt die gan-ze Nacht schon Aus-schau nach ir-gend-was von-der, doch ich
seh nicht mal die Hand vor Au-gen, so dun-ke-l ist es hier... Hab mich
hoff-nungs-los ver-lau-fen im Ge-dan-ke-la-by-rinth, und ich
frag mich, ob die bö-sen Ge-ster es nur Schat-ten-bil-der sind.
Dunk-ler Zwei-fel schleich sich heim-lich in mein Hof-fen, und ich weiß nicht,
wann ein neu-er Tag die Welt durch-bricht. Doch noch trotz ich dem Ge-dan-ken, ich
wei-se mei-ne Angst in Schran-ken, dass du mich viel-leicht längst ver-ges-sen hast.
Ich halt mich fest, auch wenn es scheint, als ob ich nur ins Lee-re grei-
fe. Ich halt mich fest an dir.

Chords: Amaj7, Bb, E/G#, Amaj7, Bb, E/G#, Amaj7, Bb, E/G#, Amaj7, Bb, C#

25 Amaj7 B \flat C# 1. 2.

2. Wie ein

30 Amaj7 B \flat

Wäch-ter auf den Mor - gen hofft, so war - te ich auf dich; starr ins

32 E/G# Amaj7

Dun - kel, bis die Au - gen weh - tun, doch es däm - mert ein - schlich nicht. Ich

34 B \flat

heb den Blick zum Him - mel und seh das fer - nen - Meer. Ist nicht

36 E/G# Amaj7 Amaj7

je - der Fun - ke ein Ver - spre - chen dei - ner Gu - te Herr? Ich halt mich fest, mich fest,

39 B \flat E/G# Amaj7

— auch wenn es scheint, als ob ich nur ins Lee - re greif. Ich halt
— auch wenn es scheint, als ob ich nur ins Lee - re greif. Ich halt

42 B \flat C# Amaj7

— mich fest an dir. Ich halt mich fest,
— mich fest an dir. Du bist und bleibst

47 B \flat E/G# Amaj7

— auch wenn dein Licht nicht mehr in mei - ne See - le fällt. Ich halt
— mein Herr und Gott, der al - les für mich ist. Ich halt

50 B \flat C# 1. 2.

— mich fest an dir. Ich halt
— mich fest an dir.

Du bist der König

Text und Musik: Kris Madarász

♩ = 61

A E B \sharp

1. Wenn du mich an - siehst, mir An - sehn ver - leihst,
2. Wenn dir nicht e - gal - ist, was mich heut be - wegt,

3 A E B \sharp

du nicht vor - bei - gehst und bei mir ver - weilst,
du mit mir mit - fühlst, die Last mit mir trägst,

5 A E B \sharp

wenn du bei mir ein - ziehst, dein Brot mit mir teilst,
wenn du das Zer - broch - ne mit mir schatz - wählst,

7 A E B \sharp

und mein Le - ben wen - dest mit mir mit dir ver - einst,
und mir was zu trau - est und dich auf mich zählst,

9 F \sharp m C \sharp E B \sharp

dann wird es an - ders. Auf al - les fällt ein neu - es Licht,
dann wird vie - le an - ders. Auf al - les fällt ein neu - es Licht,

11 F \sharp m C \sharp B

vie - les wird an - ders. Du verstehst noch nicht. Du bist doch der Kö -
denn du bist an - ders, ich be - greif dich nicht. Du bist der Kö -

Refrain

13 A E B \sharp A E

- nig der Herr Herrlichkeit, der war und der ist und der bleibt für al - le

16 G \sharp m A E B \sharp

Zeit. Du bist all - mäch - tig, nichts reicht an dich he - ran, und bist doch mein Va -

19 F \sharp m C \sharp 1. B \sharp A E B \sharp A E

- ter, ich be - te dich an.

24 **B \flat** | 2. **B \flat** *D.S.* | 3. **B \flat**

Du bist doch der Kö -

27 **F \sharp m7** **C \sharp m7** **E**

So vie - les wird an - ders, auf al - les fällt ein neu es Licht.

29 **F \sharp m7** **C \sharp m7** **B \flat 4** **B \flat**

Herr, du bist an - ders, ich er - fass dich nicht, ich be -

31 **B \flat 4** **B \flat** **B \flat 4** **B \flat** **B \flat 4** **B \flat**

greif dich nicht, doch du bist mein Ver - ter und mein Gott. _

LESEPROBE